

## Grillabend der großen und mittleren Funken der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim

Beim Ausklang der Session 2015/2016 am Karnevalsdienstag im Hauptquartier der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim, der Gaststätte „Winzerschenke“, zeigten die mittleren und großen Funken letztmalig für die Session ihr Können und begeisterten das Publikum mit ihren tollen Funkentänzen. Prinzessin Andrea III. Krahforst war so begeistert von der Leistung und freute sich so über die Begleitung der beiden Corps bei ihren Auftritten, dass sie sich mit dem 1. Vorsitzenden Hardy Mies zusammenschloss und beide Funkengruppen zu einem Grillabend einlud. Dieser fand nun am Freitag, den 15. Juli im Hof des 1. Vorsitzenden statt. Gegen 18:30 Uhr trafen alle dort ein um einen schönen Abend zu erleben. Prinzessin Andrea III. und Vorsitzender Hardy begrüßten die Gäste. Von den großen Funken konnten die beiden Eva Lanzerath, Thessa Monreal, Vanessa Hofschulte, Sarah Menzen, Johanna Kutzky, Natalie Mies, Anna Ott, Julia Gansewig und Mira Bockshecker sowie von den mittleren Funken Jugendprinzessin Michelle I. Krahforst, Lisa-Sue von Schlichting, Jugendhofdame Tiana Lindener und Aliza Bergmann begrüßen. Hier gilt ein großer Dank den Eltern, die die Funken zum Grillabend brachten und auch später wieder sicher nach Hause holten. Die Trainerin der mittleren Funken Tanja Hofer ließ es sich auch nicht nehmen und nahm mit Tochter Jule an dem Treffen teil. Vom Hofstaat der großen Tollität unterstützte Hofdame Anja Bernads-Gansewig und natürlich die Frau vom ersten Vorsitzenden Steffi Mies ließ es sich nicht nehmen mit anzupacken. Prinzessin Andrea III. hatte Ehemann Heribert, Tochter und „kleines Fünkchen“ Celine und Enkel Luca mit dabei.

Gastgeber Hardy Mies hatte Elferrats- und Vorstandsmitglied Jürgen Großgart dazu gewinnen können, die Anwesenden mit seinen Grillkünsten zu verwöhnen. So kredenzte er den Anwesenden leckere Steaks und Würstchen vom Grill. Dazu gab es selbstgemachte Salate, Dips, Tsatsiki und Kräuterbutter. Stangenbrot, einen leckeren Dip und Partybrötchen hatte der singende Bäcker Lambi gesponsert. Die beiden Funkengruppen mischten sich nun und es begann ein kleiner Spieleabend, an dem auch die Erwachsenen teilnahmen. Im Mittelpunkt stand das Spiel „Tabu“, welches zu mancher Lachsalve führte und mit dazu beitrug, dass man so viel Spaß hatte, dass der Abend im Fluge verging. Zum Schluss war man sich einig, dass es mal wieder ein Baustein war, um die Gemeinschaft in der Karnevalsfamilie „Bunte Kuh“ weiter zu stärken.

